



- Bei den Mönchen in der Abtei S enanque
- Genuss pur: Wochenmarkt in Arles
- Ein Tag in Avignon

Provence zum Kennenlernen 8-Tage-Erlebnisreise

Wir entdecken die zauberhafte Provence zwischen Antike und Moderne. Wir staunen über monumentale römische Bauwerke, die noch heute von einer längst vergangenen Blütezeit zeugen. Auf bunten Märkten tauchen wir in das Treiben in den Straßen und Gassen ein und kosten von den mediterranen Spezialitäten.

1. Tag: Anreise nach Arles

Sie erreichen zunächst Avignon mit der Bahn. Von dort bringt uns der Bus weiter nach Arles. Bonjour Provence.

2. Tag: Avignon: die Macht der Päpste

Auch wenn das Papsttum 1417 den Weg wieder zurück nach Rom fand: Wir machen uns im Papstpalast, der noch heute die Stadt überragt, auf die Suche nach den Spuren des „Großen Schismas“. Dem zentralen Place de l’Horloge statten wir einen Besuch ab und sehen gleich darauf die berühmte Brücke Saint-B nezet. Wir blicken, wie alle Besucher der Stadt vor uns, mit Ehrfurcht auf die sich vor uns erhebende Altstadt, um wenig später durch die malerischen Gassen und über die belebten Plätze zu spazieren. Unser Tipp: Für Liebhaber zeitgenössischer Kunst empfiehlt sich der Besuch der Collection Lambert. 95 km (F, A)

3. Tag: Im Massif des Alpilles, den kleinen Alpen

Schon im nahe gelegenen Fontvieille zieht die Provence alle Register ihrer landschaftlichen Schönheit. Legendär ist die Mühle am Stadtrand, soll doch der Dichter Alphonse Daudet sie bewohnt haben. Legenden ranken sich auch um Les Baux-de-Provence, die (Hoch-)Burg der mittelalterlichen Troubadoure. Aus den Carrières des Lumières kam der weiße Kalkstein, mit dem diese Burg und das unter ihr liegende Dorf gebaut wurden. Heute spazieren wir durch den Steinbruch und erleben Kunst vom Feinsten. Noch ein Bummel durch das charmante Städtchen Saint-R my-de-Provence mit seinen Platanenalleen und wir kosten in einer Kellerei von den einheimischen Weinen und probieren das fruchtige Olivenöl. 60 km (F)

4. Tag: N mes und Pont du Gard

Haben Sie Lust auf einen spannenden optionalen Ausflug? Kommen Sie mit nach N mes! Ganz gleich, von welcher

Seite aus wir die Stadt betreten: Es wird uns schwerfallen, nicht über deren antike Wurzeln zu stolpern. Das Amphitheater – Les Ar nes für die Franzosen – und das Maison Car e, der unbeschadete Rest einer Tempelanlage, sind die auffälligsten Zeugen. Im Jardin de la Fontaine sehen wir den Diana-Tempel und schauen den Boulespielern zu. Und noch ein Highlight der Provence sehen wir heute: Das Aquädukt Pont du Gard war in römischer Zeit Teil einer 50 Kilometer langen Wasserleitung, die N mes mit Frischwasser versorgte. Ein bauliches Meisterwerk! 110 km (F)

5. Tag: Antikes Machtzentrum

Verschaffen wir uns bei einem Stadtrundgang einen ersten Überblick über das einstige „Rom Galliens“ – Arles. In keiner provenzalischen Stadt ist das römische Erbe der Region so lebendig wie hier. Groß ist das Amphitheater, bot es einst mehr als 21.000 Besuchern Platz. Heute sind von den einst drei Etagen noch zwei übrig. Auch im benachbarten römischen

Theater wollte man unterhalten werden. Anders, aber ebenso interessant, ist die romanische Kathedrale St. Trophime: Hier wurde 1178 Kaiser Friedrich Barbarossa zum König von Burgund gekrönt. Besonders schön und authentisch ist der Wochenmarkt in Arles. Bei einem Bummel zwischen den Ständen riechen und schmecken wir die Genüsse Südfrankreichs. Lassen Sie am freien Nachmittag die angenehme Atmosphäre der Stadt bei einem Café au Lait auf sich wirken. Für alle anderen haben wir einen Tipp: Schauen Sie sich den Kulturkomplex Tour Luma an – umstritten, aber sehenswert. (F)

6. Tag: In Aix-en-Provence

Vierzig Brunnen an einem Tag sehen? Unmöglich? Wenn Sie am optionalen Ausflug nach Aix-en-Provence teilnehmen, werden Sie diese sehen! Auf dem Weg von der geschichtsträchtigen Flanierstraße Cours Mirabeau bis zur Kathedrale Saint-Sauveur suchen wir uns die schönsten aus. Und wir erfahren, dass wir in der Stadt Paul Cézannes sind. Schauen wir im Musée Granet, einem der schönsten Museen Frankreichs vorbei und erfreuen uns an den Werken großer Künstler. Haben Sie schon von Calissons gehört? Es wird Zeit, diese provenzalische Leckerei zu probieren! 160 km (F)

7. Tag: Provence pur: Lubéron und Vaucluse

Wildromantisch ist die Landschaft auf unserem Weg durch das Département Vaucluse zur Abtei Sénanque. Malerisch eingebettet in sanfte Hügel und von duftenden Lavendelfeldern umgeben, ist das Kloster ein Musterbeispiel zisterziensischer Baukunst. Genießen wir die Ruhe und Abgeschiedenheit. Anschließend entzückt uns das kleine Bergstädtchen Gordes mit seinen verschachtelten Gässchen ebenso wie das Festival von 17 verschiedenen Ockertönen, in welche die Felsen von Roussillon getaucht sind. Auf einem Weingut werden wir in die Geheimnisse der edlen Tropfen eingeführt. Von dem Geschmack können wir uns bei einer Weinprobe selbst überzeugen. Abends essen wir gemeinsam. (F, A)

8. Tag: Rückreise

Genießen wir die letzten Stunden. Der Bus bringt uns zum Bahnhof in Avignon und mit dem Zug geht es zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Provence zum Kennenlernen

8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.825 / ab € 1.600*

Termine und Preise 2025 in €

R 2211004

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 302.

Termine/Saison **DB2** **E**

12.04.-19.04.25 **1.825** **1.600**

Schon heute für 2026 vormerken:
03.05., 10.05.

Weitere siehe Seite 302. Termine und Preise – auch ohne Bahnreise und für andere Bahnhöfe
– erhalten Sie unter www.gebeco.de/2211004 und in Ihrem Reisebüro.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

12.04.2025 **485**

Teilnehmerzahl

mind. 8 / max. 16

mind. 10

Im Reisepreis inbegriffen

- Bahnfahrten Mannheim – Avignon und Avignon – Mannheim in der 2. Klasse (TGV, ICE)*
- Sitzplatzreservierung Mannheim-Avignon und Avignon-Mannheim*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 3-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Arles. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2211004
- 7x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Amphitheater in Arles
- Besuch einer Kellerei mit Weinprobe
- Genuss der provenzalischen Küche
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2211004..

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.

- Nîmes und Pont du Gard (4. Tag) € 105 11
- Aix-en-Provence (6. Tag) € 95 12

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Ihr Hotel

Ort Nächte/Hotel Landeskate.

Arles 7 Best Western Atrium ★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels finden Sie unter www.gebeco.de/2211004